

ERGOTHERAPIE – was ist das?

Ergotherapie ist ein ärztlich zu verordnendes Heilmittel (ähnlich wie Logopädie/Physiotherapie).

Durch die Ergotherapie soll die Selbstversorgung in Arbeit und Freizeit von Menschen mit komplexen Erkrankungen positiv gestärkt werden, und somit die Lebensqualität verbessert werden.

Gezielte Aktivitäten, Umweltanpassung und Beratung sollen helfen, die Lebensqualität, gesellschaftliche Teilhabe, sowie die Handlungsfähigkeit im Alltag zu verbessern.



- ▶ Training der Selbständigkeit im Alltag
- ▶ Training der motorischen und sensorischen Fähigkeiten
- ▶ Training sozial-kommunikativer Fähigkeiten
- ▶ Beratung von Hilfsmitteln

KINDER

Die Wahrnehmung, Koordination, Grob- und Feinmotorik, Aufmerksamkeit und Konzentration, sollen gefördert und verbessert werden. Ebenso die Handlungskompetenz und Selbständigkeit des Kindes im Alltag.



Die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Ärzten, Erziehern, Lehrern, Psychologen, anderen Therapeuten etc. ist von großer Bedeutung.

Eine sehr wesentliche Rolle spielt jedoch die Einbeziehung der Eltern.

Behandelt werden unter anderem:

- ▶ Kinder mit Verhaltens- oder Entwicklungsstörungen
- ▶ Kinder mit Störung der Koordination, des Gleichgewichts und/oder der Grob- und Feinmotorik
- ▶ Kinder mit Schwächen der Aufmerksamkeit (z.B. ADS/ADHS) oder der Merkfähigkeit
- ▶ ...und vieles mehr

SO FINDEN SIE UNS:



**Praxis für Ergotherapie
Steffen Lutz**

Arminstraße 52 • 78054 Villingen-Schwenningen
Tel.: 077 20/9 9745 88 • Fax: 077 20/9 9745 99
info@ergotherapie-lutz.de • www.ergotherapie-lutz.de
Termine nach Vereinbarung

Durch Erkrankungen können Funktionen und Fähigkeiten eines Menschen verloren gehen.

Behandelt werden unter anderem Menschen :

- ▶ nach einem Schlaganfall
- ▶ mit Morbus Parkinson/MS/ALS
- ▶ mit Alzheimer/Demenz
- ▶ mit rheumatischen Erkrankungen
- ▶ mit orthopädischem Verschleiß
- ▶ nach einem Unfall z.B. Schädel-Hirn-Trauma
- ▶ nach Operationen im Schulter-Arm-Bereich

- ▶ Durch eine Beratung die größtmögliche Eigenständigkeit des Patienten zu erreichen (im häuslichen und beruflichem Umfeld)
- ▶ Beraten, Anleiten und Schulen der Angehörigen im Umgang mit dem Patienten
- ▶ Trainieren mit technischen Hilfsmitteln ggf. Herstellung und Anpassung von Hilfsmitteln
- ▶ Training zur Selbsthilfe: z.B. Waschen, Anziehen
- ▶ Trainieren des Alltags: z.B. Einkaufen, Tagesstrukturierung



Steffen Lutz, staatlich anerkannter Ergotherapeut

HAUSBESUCHE

Hausbesuche beim Patienten zu Hause und/oder im Pflegeheim gehören bei medizinischer Indikation selbstverständlich zu den Leistungen.

